

Lenny und Lilly wird geholfen



Eingebettet in spannende Geschichten vermittelt Autorin Dr. Rosaria Colturi Huskamp tiermedizinisches Wissen in kindgerechter Sprache. Ihre drei Bücher sind in der Reihe „Mein Tier ist krank“ erschienen.

(Foto: Jürgen Schroer)

Gescher. Die Hauptakteure sind Vierbeiner: Hund Lenny hat sich ein Bein gebrochen, Katze Lilly wird in liebevolle Obhut genommen, und Springpferd Gazlo hat ein Augenproblem. Allen diesen Tieren wird geholfen – von Tierärzten in einer Klinik, die genau wissen, was ihren Patienten fehlt. In drei liebevoll gestalteten Kinderbüchern gelingt Dr. Rosaria Colturi Huskamp der Brückenschlag von der spannenden Geschichte zur Tiermedizin. „Was passiert, wenn ein Tier sich verletzt oder krank wird? Wie wird ihm geholfen? Das wollte ich für Kinder verständlich darstellen“, erläutert die aus Italien stammende Autorin. Sie ist seit 1999 im Bereich Marketing und Fortbildung für die Tierklinik Hochmoor tätig und seit 2001 Geschäftsführerin des wak Verlages in Gescher. Dort erscheint auch die neue Reihe „Mein Tier ist krank“.

Rosaria Colturi Huskamp ist ein kreativer Mensch. „Ich habe schon als Kind geschrieben“, sagt sie. Die 42-Jährige hat in Mailand Fremdsprachen und Literatur studiert, in Germanistik promoviert und zählt Fotografie und Lyrik zu ihren Hobbys. Anfang 2008 hat sie neue Gescher-Postkarten herausgebracht, jetzt sind es Kinderbücher mit tiermedizinischen Details. Zwei Schlüsselerlebnisse, so die Autorin, hätten sie auf die Idee gebracht: Auf dem Parkplatz vor der Tierklinik Hochmoor habe sie einen Mann gesehen, der verzweifelt um seinen toten Hund geweint habe. Und an einem Tag der offenen Tür habe sie ein 8-jähriges Mädchen erlebt, das gerade traumatische Ängste um das Leben ihres angefahrenen Hundes durchlitten habe und die Praxisräume kaum betreten mochte. „Beides hat mich sehr berührt“, sagt Colturi Huskamp. Mit ihren Büchern wolle sie nicht nur einen Zugang zur Arbeit von Tierärzten eröffnen, sondern auch die tiefe Verbundenheit zwischen Mensch und Tier, insbesondere zwischen Kind und Tier, zum Ausdruck bringen.

Um Hund, Katze und Pferd drehen sich die drei Geschichten in den 28-seitigen Büchern. Die Illustrationen stammen von Daniel Kintrup aus Coesfeld. Der Kontakt ist über die Autorin Petra Fietzek entstand, die Colturi Huskamp auf einer Lesung kennen gelernt hat und seitdem die junge Autorin immer wieder mit Tipps unterstützt. Für die Illustration der Huskamp-Texte hat sich Kintrup die Tierklinik in Hochmoor genau angeschaut, sich alles erklären lassen und fotografiert. Die Bilder in den Büchern beschränkten sich auf wenige, aber realistische Details. „Das passt sehr gut“, findet Colturi Huskamp. Die ersten Reaktionen von Tierärzten, etwa auf der jüngsten Tagung über Pferdekrankheiten in Essen, seien sehr positiv ausgefallen. Auch Anne Klapper von „Ihr Buchladen“ glaubt an den Erfolg der neuen Reihe: Bislang gebe es für kleinere Kinder nur wenige, dafür aber meist teure Sachbücher über Tiermedizin.

Klar, die Geschichten gehen gut aus: Hund Lenny übersteht die Bein-Operation unbeschadet, Lilly wächst zu einer schmucken Katze heran, und Gazlo springt nach einer erfolgreichen Augen-OP wieder über alle Hindernisse. Und die Welt der Tiermedizin ist den kleinen Lesern nicht mehr so fremd wie vorher.

VON [JÜRGEN SCHROER](#)

09 · 04 · 09

